

Abschrift

Schwand, den 26.8.1967

An das
Staatliche Schulamt
im Landkreis
S c h w a c h

Schreiben vom 17.8.67, Tgb.Nr. 2336/2

Betreff: Schulhausneubau Leerstetten/Schwand

Zur Erstellung des Raumprogrammes kann die Schulleitung folgende Unterlagen geben.

Zu 1. Der derzeitig 5-klassigen Volksschule Schwand stehen gegenwärtig
4 Schulräume in 2 Schulhäusern zur Verfügung.

Schulhaus Nürnberger Straße 35	Zimmer I	62,40 qm
	Zimmer II	64,00 qm
Schulhaus Nürnberger Straße 12	Zimmer III	51,80 qm
	Zimmer IV	36,00 qm

Zimmer IV kann nur als Behelfsschulraum bezeichnet werden. Es wurde nach dem Kriege aus 2 Wohnräumen der Lehrerwohnung als Notlösung errichtet. Dieser Schulraum kann auch nur durch Zimmer III erreicht werden. Der Weg der Schüler ist auf der beiliegenden Skizze eingezeichnet.

Ein Ausweichraum für Fachunterricht steht nicht zur Verfügung.

Alle Schulräume werden regelmäßig getüncht und sind mit einem Ölfarbsockel versehen. Für die Anforderungen einer neuzeitlichen Unterrichtsgestaltung müssen die vorhandenen Räume als zu klein und veraltet bezeichnet werden.

Die Beheizung aller Räume erfolgt durch Ölöfen.

Zimmer I und III verfügen über Verdunkelungsvorhänge, Zimmer II und

IV können nicht verdunkelt werden.
Skizzen zu allen Räumen liegen bei.

Zu 2. Voraussichtliche Schülerzahlen in den kommenden 6 Jahren aus dem bisherigen Einzugsgebiet der Volksschule Schwand:

Schuljahr 1967/68

1. Jhrg. 35 / 2. Jhrg. 29 / 3. Jhrg. 22 / 4. Jhrg. 22 / 5. Jhrg. 14 /
6. Jhrg. 27 / 7. Jhrg. 9 / 8. Jhrg. 13 – insgesamt: 171

Schuljahr 1968/69

1. Jhrg. 18 / 2. Jhrg. 35 / 3. Jhrg. 29 / 4. Jhrg. 22 / 5. Jhrg. 22 /
6. Jhrg. 14 / 7. Jhrg. 27 / 8. Jhrg. 9 – insgesamt: 192

Schuljahr 1969/70

1. Jhrg. 25 / 2. Jhrg. 18 / 3. Jhrg. 35 / 4. Jhrg. 29 / 5. Jhrg. 29
6. Jhrg. 22 / 7. Jhrg. 14 / 8. Jhrg. 27 – insgesamt: 192

Schuljahr 1970/71

1. Jhrg. 23 / 2. Jhrg. 25 / 3. Jhrg. 18 / 4. Jhrg. 35 / 5. Jhrg. 29
6. Jhrg. 22 / 7. Jhrg. 22 / 8. Jhrg. 14 – insgesamt: 188

Schuljahr 1971/72

1. Jhrg. 27 / 2. Jhrg. 23 / 3. Jhrg. 25 / 4. Jhrg. 18 / 5. Jhrg. 35
6. Jhrg. 29 / 7. Jhrg. 22 / 8. Jhrg. 22 – insgesamt: 201

Schuljahr 1971/73

1. Jhrg. 27 / 2. Jhrg. 27 / 3. Jhrg. 23 / 4. Jhrg. 25 / 5. Jhrg. 18
6. Jhrg. 35 / 7. Jhrg. 29 / 8. Jhrg. 22 – insgesamt: 206

Zusammenfassend: In den nächsten 6 Jahren steigt die Schülerzahl ohne die zu erwartenden Zuzüge um 35.

Bei diesen Angaben handelt es sich um das vorhandene reale Zahlenmaterial. Durch Zuzüge wurden erfahrungsgemäß in den letzten Schuljahren jedoch durchschnittlich 5 Schüler mehr eingeschult als erwartet.

Zu 3. Die Einwohnerzahl der Marktgemeinde Schwand ging in den letzten Jahren nicht sprunghaft, sondern stetig wachsend nach oben. Z. Zt. 1.209 Einwohner.

Durch reichlich ausgewiesenes Baugelände und rege private Bautätigkeit sowie durch das bereits begonnene Wohnsiedlungsgebiet Tschabrun (80 bis 85 Wohneinheiten) ist auch in den kommenden Jahren ein weiteres Ansteigen der Bevölkerungszahl zu erwarten.

Zusätzlich darf erwähnt werden, dass die in Schwand eingeschulte Ortschaft Mittelhembach / Gemeinde Leerstetten im letzten Jahr Bauland für 40 bis 50 Wohneinheiten ausgewiesen hat. Mit dem Bau der ersten Häuser auf diesem Gelände wurde bereits begonnen.

i.V.

Oberlehrerin